

Aussprache im Rathaus

Am 11.12.2025 fand in Sachen Einbahnstraße in der Schweriner Str. eine Aussprache mit Bürgermeister Timo Riedemann statt. Mit dabei waren:

- Frank Werner, Leiter Ordnungsamt Melsungen
- Alexander Moor, Leiter Arbeitsgruppe „sicherer Schulweg“ der Christian-Bitter-Schule
- Franziska Ansorge, stellv. Vorsitzende des Elternbeirates der Christian-Bitter-Schule
- Kathrin Kuge, Mitglied Arbeitsgruppe „sicherer Schulweg“ der Christian-Bitter-Schule
- Detlef Riehl, Ablehner der Einbahnstraße, Vater eines Kindes an der Christian-Bitter-Schule
- Alexander Klement, Ablehner der Einbahnstraße, Vater eines Kindes an der Christian-Bitter-Schule

Herr Riedemann eröffnete die Aussprache mit dem nochmaligen Hinweis, dass er sich gewünscht hätte, es hätte ein direktes Gespräch ohne Presse und ohne Petition gegeben. Die Einbahnstraße sei auf Grundlage einer Verkehrsschau und Verkehrszählung testweise eingerichtet worden. Eine weitere Zählung soll im Januar / Februar 2026 folgen. Jeder hätte anhand der Aufstellung der mobilen Schilder erkennen können, dass es sich noch nicht um eine dauerhafte Lösung handele. Es sei eine Maßnahme, die im Umfeld der Christian-Bitter-Schule zügig zur Sicherung des Schulwegs testweise umgesetzt worden sei. An dem Plan werde unverändert festgehalten und dann entschieden, ob die Einbahnstraße bleibe oder wieder entfernt werde. Eingeräumt wurde, dass die Testphase parallel zur Sperrung Bahnhofstraße zu einem ungünstigen Zeitpunkt kam.

Danach wurde uns die Gelegenheit zu einer Darstellung unserer Sichtweise gegeben. Zunächst bemängelten wir, dass die Einbahnstraße ohne jegliche Kommunikation quasi über Nacht eingerichtet wurde. Selbst auf der Homepage der Stadt fehlt bis heute eine Darstellung, auf welcher Faktenlage genau die Einbahnstraße eingerichtet wurde, welche messbaren Ziele man damit verfolgt, welche Daten hierzu wie erhoben werden, wohin der Verkehr umgelenkt werden soll und welche Datenlage vorherrschen müsste, damit man die Maßnahme als zielführend oder nicht zielführend einordnet.

Darauf wurde erwidert, dass man alle Daten nach Abschluss veröffentlichen werde und eine Veröffentlichung auf der Homepage der Stadt aufgrund des Personalmangels nicht erfolgen konnte. (Anmerkung: Jeder möge selbst beurteilen, ob auf <https://www.melsungen.de/aktuelles/> die Maßnahme im Vergleich zu anderen Veröffentlichung so unwichtig war, dass man darauf verzichtete.)

Anschließend haben wir eine eigene Verkehrszählung zu den kritischen Zeiten vorgestellt. Diese wurde an vier Tagen durchgeführt:

- 10. und 11.11.2025, 07:15 Uhr bis 08:20 Uhr (Sperrung Bahnhofstraße)
- 10.11.2025, 12:45 Uhr bis 13:50 Uhr sowie 14:45 Uhr bis 15:20 Uhr (Sperrung Bahnhofstraße)
- 02. und 03.12.2025, 07:15 Uhr bis 08:20 Uhr
- 03.12.2025, 12:45 Uhr bis 13:50 Uhr sowie 14:45 Uhr bis 15:20 Uhr

Die Ergebnisse wurden in 5-Minuten-Intervallen erhoben, um Schwerpunkte der Fahrzeug- und Schülerbewegungen richtig einordnen zu können.

Mittags und nachmittags ist es völlig unkritisch. Die meisten Verkehrsteilnehmer fahren sehr rücksichtsvoll, wenn sie Kinder sehen und lassen diesen den Vorrang. Es ist aber so wenig Verkehr, dass auch so die Kinder problemlos über die Straße kommen.

Morgens ist deutlich sichtbar, dass der Hauptverkehr aufgrund des Schulbeginns im Schulzentrum um 07:50 Uhr schon durch ist. Die meisten Straßenquerungen von Kindern finden nach 7:50 Uhr statt (7:50 Uhr bis 08:05 Uhr). An den beobachteten Tagen kreuzten nicht mehr als 54 Kinder die

Schweriner Straße. Zum Zeitpunkt der Straßenquerungen kamen ähnlich viele oder mehr Autos von oben durch die Schweriner Straße gefahren als potenziell hätten nach oben fahren können.

Schlussfolgerung

Die Einbahnstraße ist eine unverhältnismäßige Maßnahme zum gewünschten Ziel, den Schulweg sicherer zu machen. Wenn man ihr überhaupt einen Nutzen zuschreiben kann, begrenzt sich dieser auf ein Zeitfenster von 7:45 Uhr bis 8:15 Uhr. Demgegenüber steht eine Verkehrsumlenkung mit längeren Fahrtwegen an 24 Stunden und 365 Tagen im Jahr für den Weg zum Schulzentrum, Schwimmbad, Sporthallen, Tennisplätzen, usw.

Eine weitere Verkehrsberuhigung ist eigentlich nicht erforderlich.

Alternativen zur Einbahnstraße

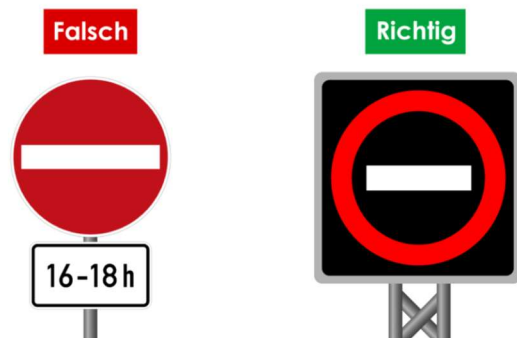
Sollte man doch zur Erkenntnis kommen, dass ein Eingriff in den Verkehr erforderlich, gibt es sinnvollere Alternativen:

- **Absenken der Geschwindigkeitsbegrenzung auf 10 km/h** mit Verkehrszeichen 274-10 – also keine Spielstraße, sondern eine richtige Geschwindigkeitsbegrenzung. Diese ist in Gefahrenbereichen wie beispielsweise Schulen möglich und hier wahrscheinlich auch anwendbar - ggf. mit einer zeitlichen Einschränkung oder auch durchgängig, wenn man wegen der engen Kurve und des Gefälles von einer besonderen Gefahrenlage ausgeht.

- **Durchfahrt verboten** (Verkehrszeichen 250) statt Einbahnstraße lässt sich zielgerichteter umsetzen, da es z.B. mit dem Zusatz Mo - Fr 7:45 Uhr bis 8:15 Uhr versehen werden kann. Man könnte die Straße auch für einen kurzen Zeitraum in beide Richtungen sperren. Da es auf dem Teilstück keine Anlieger gibt, gibt es keine Ausnahmen (Errichtung einer Schulstraße):

<https://www.strasse-zurueckeroborn.de/anleitungen/mit-schulstrassen-sicher-unterwegs-so-gehts/>

Da in der Presse auch davon die Rede war, dass eine **zeitliche Befristung der Einbahnstraße** auf gewisse Stunden am Tag nicht möglich sei, wurde von unserer Seite darauf hingewiesen, dass dies so nicht stimmt. Es ist nicht möglich, das jetzige Blechschild mit beispielsweise dem Zusatz 07:45 Uhr - 8:15 Uhr zu versehen. Aber es wäre sehr wohl möglich, eine unechte Einbahnstraße zu realisieren. Hierfür ist ein Wechselverkehrszeichengeber erforderlich, da das Einbahnstraßenschild nur angezeigt werden darf, wenn es aktiv ist. So ließe sich bei Bedarf eine Sperrung von oben nach unten und unten nach oben zu unterschiedlichen Zeiten realisieren und auf die wenigen relevanten Zeiten beschränken.



Herr Moor und Frau Ansorge machten deutlich, dass sie sehr froh darüber seien, dass sich mal etwas in Sachen sicherer Schulweg bewege und die Schweriner Straße nur ein Teilbereich der gewünschten Maßnahmen darstelle. Die Einbahnstraße empfinden sie für die Schulkinder als Verbesserung.

Auch Vorschläge für den Bereich Schulstraße / Franz-Gleim-Straße in direkter Nähe des Haupteingangs der Christian-Bitter-Schule wurden von uns angehängt, sollten aber an dieser Stelle nicht diskutiert werden.

Frau Kuge warf uns als Anwohner der Schweriner Straße ausschließlich private Interessen vor und wertete die eigene Erhebung als mehr oder weniger nicht relevant ab. Dieser Einschätzung

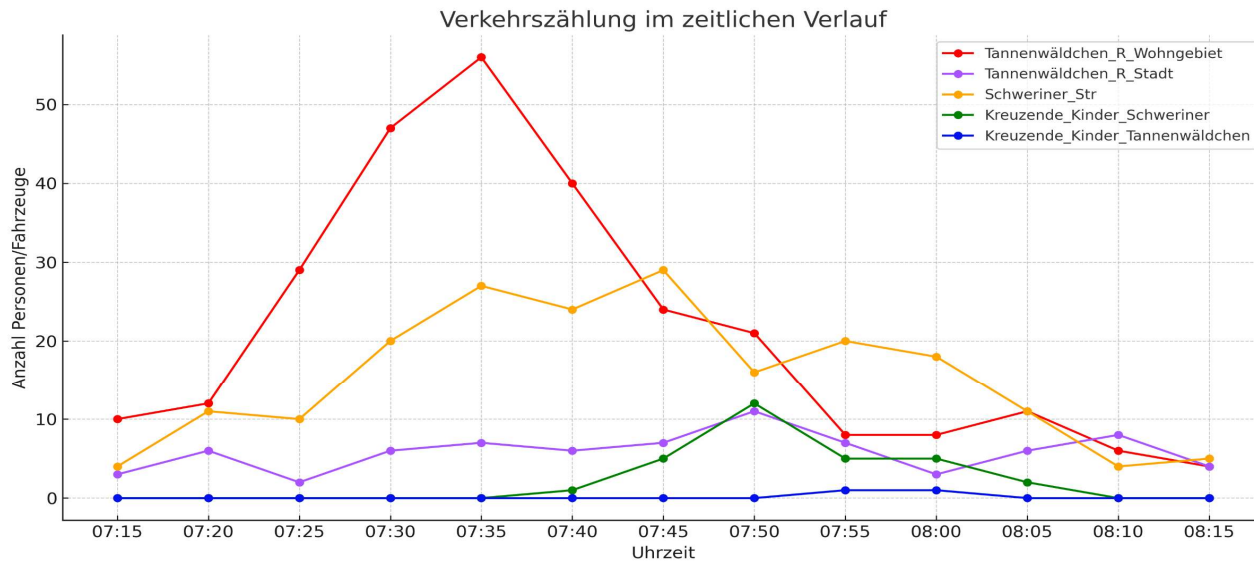
widerspreche ich nachdrücklich. Es geht uns um eine zielgerichtete Maßnahme, wenn man diese für erforderlich hält.

Alle erhobenen Daten und Vorschläge finden Sie im beigefügten PDF. Aktuell ist Geduld gefragt, bis die eigene Datenerhebung der Stadt abgeschlossen ist, auf der dann das weitere Vorgehen beruht.

Erhebungsbogen: 10.11.2025, 07:15 Uhr - 08:15 Uhr

Uhrzeit	Tannenwäldchen Richtung Wohngebiet	Tannenwäldchen Richtung Stadt	Schweriner Str.	Kreuzende Kinder Schweriner Str.	Kreuzende Kinder Tannenwäldchen
07:15	10	3	4	0	0
07:20	12	6	11	0	0
07:25	29	2	10	0	0
07:30	47	6	20	0	0
07:35	56	7	27	0	0
07:40	40	6	24	1	0
07:45	24	7	29	5	0
07:50	21	11	16	12	0
07:55	8	7	20	5	1
08:00	8	3	18	5	1
08:05	11	6	11	2	0
08:10	6	8	4	0	0
08:15	4	4	5	0	0
Summe:	276	76	199	30	2
Summe:	172	21	81	1	0
Summe:	61	28	83	27	2

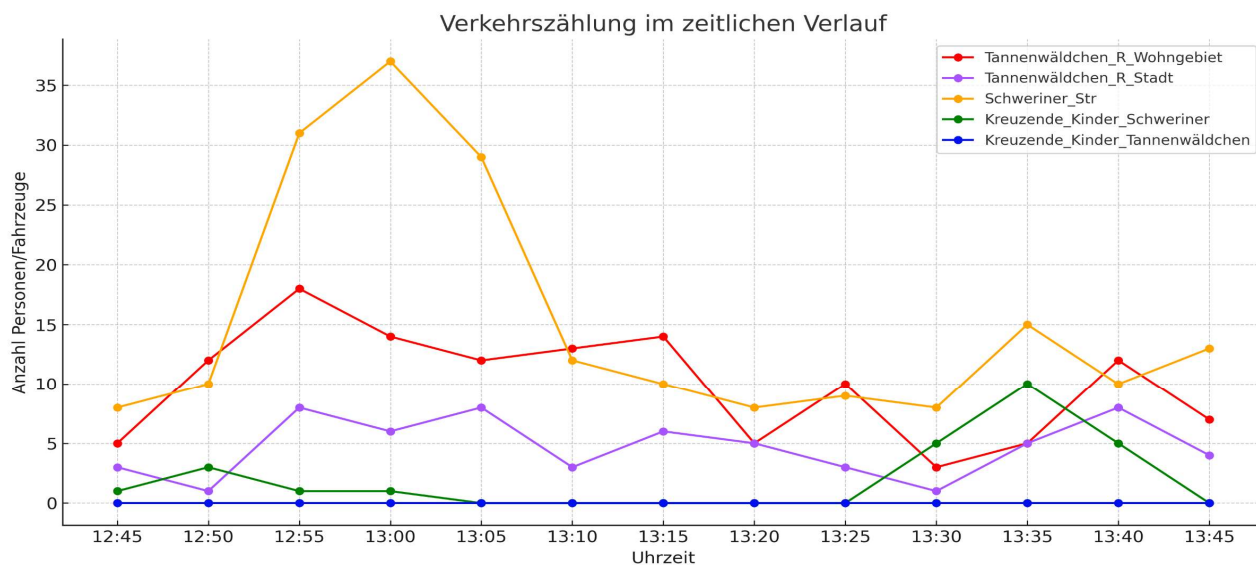
In dieser Zeit fahren 3 Fahrzeuge verkehrt durch die Einbahnstraße und 17 Kinder / Jugendliche laufen zum Schulzentrum



Erhebungsbogen: 10.11.25, 12:45 Uhr - 13:45 Uhr

Uhrzeit	Tannenwäldchen Richtung Wohngebiet	Tannenwäldchen Richtung Stadt	Schweriner Str.	Kreuzende Kinder Schweriner Str.	Kreuzende Kinder Tannenwäldchen
12:45	5	3	8	1	0
12:50	12	1	10	3	0
12:55	18	8	31	1	0
13:00	14	6	37	1	0
13:05	12	8	29	0	0
13:10	13	3	12	0	0
13:15	14	6	10	0	0
13:20	5	5	8	0	0
13:25	10	3	9	0	0
13:30	3	1	8	5	0
13:35	5	5	15	10	0
13:40	12	8	10	5	0
13:45	7	4	13	0	0
Summe:	130	61	200	26	0
Summe:	44	22	97	2	0
Summe:	20	14	33	20	0

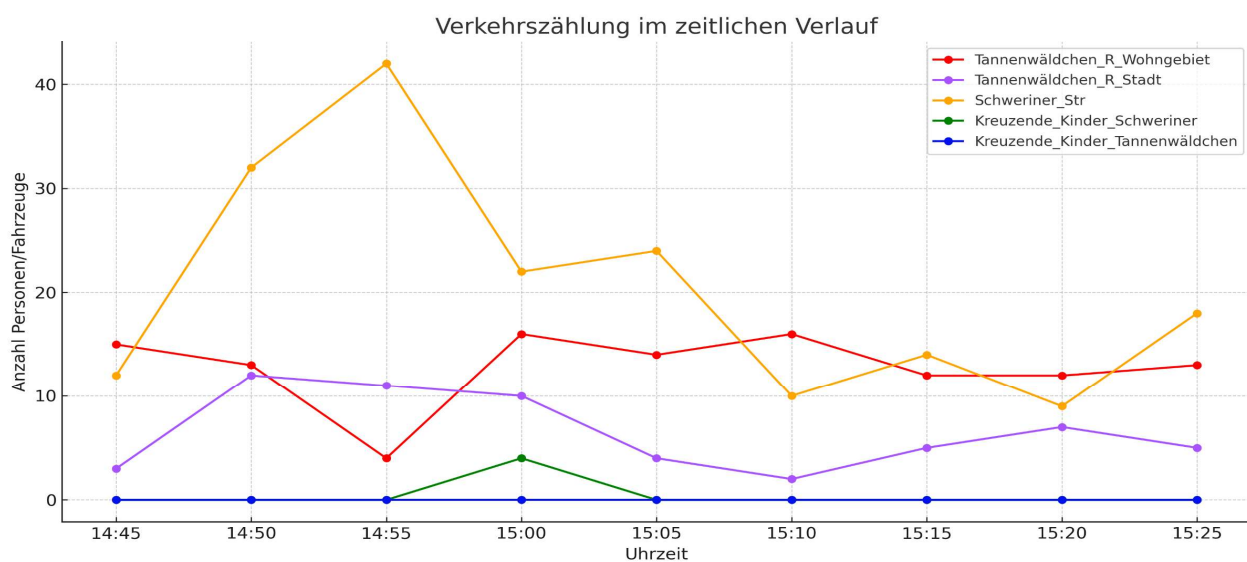
In dieser Zeit fuhren 2 Fahrzeuge verkehrt durch die Einbahnstraße und 5 Kinder / Jugendliche kamen vom Schulzentrum



Erhebungsbogen: 10.11.25, 14:45 Uhr - 15:15 Uhr

Uhrzeit	Tannenwäldchen Richtung Wohngebiet	Tannenwäldchen Richtung Stadt	Schweriner Str.	Kreuzende Kinder Schweriner Str.	Kreuzende Kinder Tannenwäldchen
14:45	15	3	12	0	0
14:50	13	12	32	0	0
14:55	4	11	42	0	0
15:00	16	10	22	4	0
15:05	14	4	24	0	0
15:10	16	2	10	0	0
15:15	12	5	14	0	0
Summe:	90	47	156	4	0

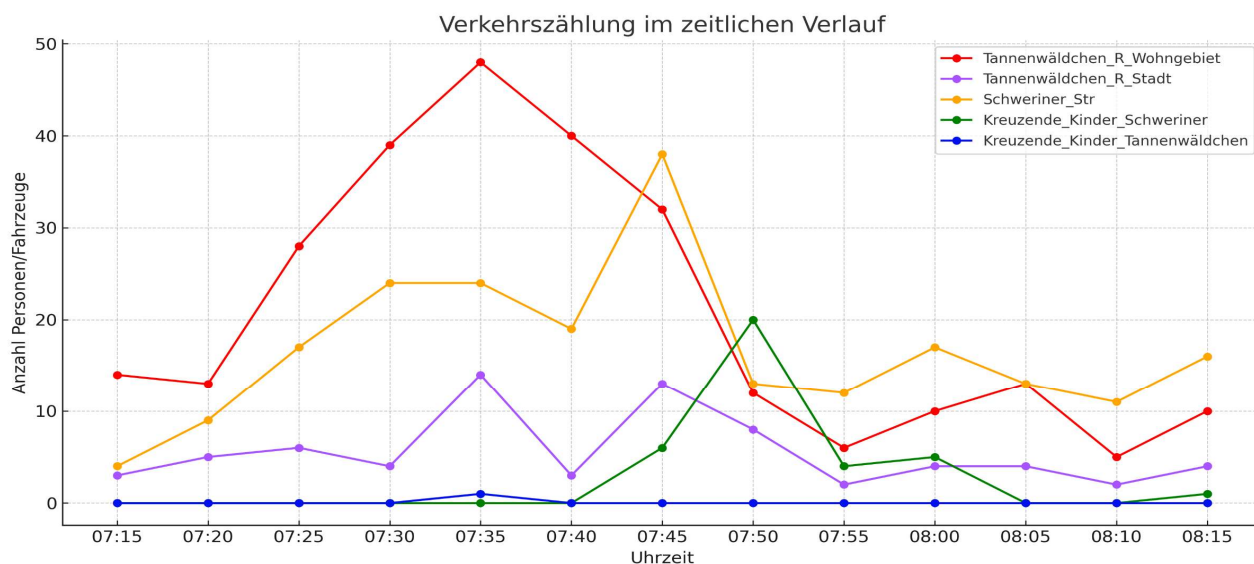
In dieser Zeit fuhr 1 Fahrzeuge verkehrt durch die Einbahnstraße und 9 Kinder / Jugendliche kamen vom Schulzentrum



Erhebungsbogen: 11.11.25, 07:15 Uhr - 08:15 Uhr

Uhrzeit	Tannenwäldchen Richtung Wohngebiet	Tannenwäldchen Richtung Stadt	Schweriner Str.	Kreuzende Kinder Schweriner Str.	Kreuzende Kinder Tannenwäldchen
07:15	14	3	4	0	0
07:20	13	5	9	0	0
07:25	28	6	17	0	0
07:30	39	4	24	0	0
07:35	48	14	24	0	1
07:40	40	3	19	0	0
07:45	32	13	38	6	0
07:50	12	8	13	20	0
07:55	6	2	12	4	0
08:00	10	4	17	5	0
08:05	13	4	13	0	0
08:10	5	2	11	0	0
08:15	10	4	16	1	0
Summe:	270	72	217	36	1
Summe:	155	27	84	0	1
Summe:	60	27	80	35	0

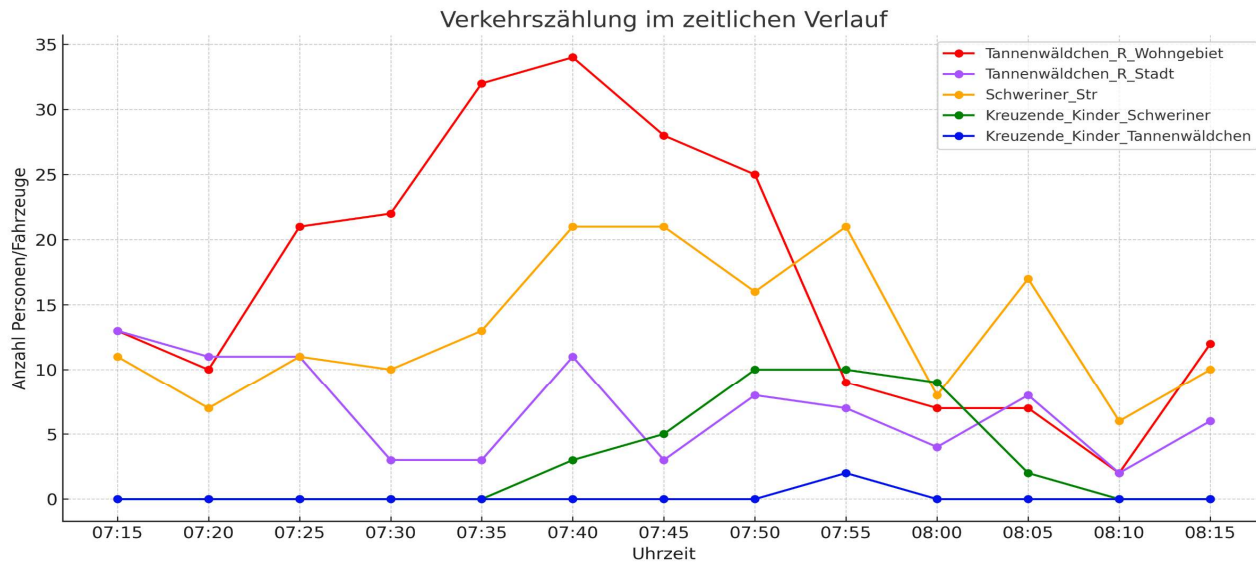
In dieser Zeit fahren 2 Fahrzeuge verkehrt durch die Einbahnstraße und 17 Kinder / Jugendliche laufen zum Schulzentrum



Erhebungsbogen: 02.12.25, 07:15 Uhr - 08:15 Uhr

Uhrzeit	Tannenwäldchen Richtung Wohngebiet	Tannenwäldchen Richtung Stadt	Schweriner Str.	Kreuzende Kinder Schweriner Str.	Kreuzende Kinder Tannenwäldchen
07:15	13	13	11	0	0
07:20	10	11	7	0	0
07:25	21	11	11	0	0
07:30	22	3	10	0	0
07:35	32	3	13	0	0
07:40	34	11	21	3	0
07:45	28	3	21	5	0
07:50	25	8	16	10	0
07:55	9	7	21	10	2
08:00	7	4	8	9	0
08:05	7	8	17	2	0
08:10	2	2	6	0	0
08:15	12	6	10	0	0
Summe:	222	90	172	39	2
Summe:	109	28	55	3	0
Summe:	69	22	66	34	2

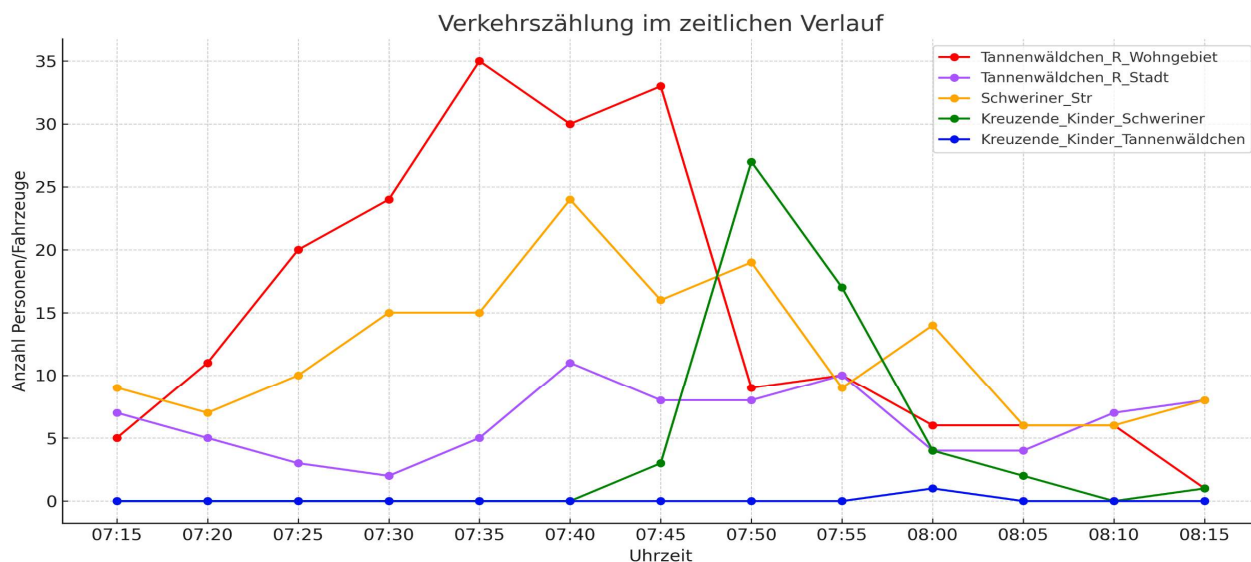
In dieser Zeit fahren 2 Fahrzeuge verkehrt durch die Einbahnstraße und 25 Kinder / Jugendliche laufen zum Schulzentrum



Erhebungsbogen: 03.12.2025, 07:15 Uhr - 08:15 Uhr

Uhrzeit	Tannenwäldchen Richtung Wohngebiet	Tannenwäldchen Richtung Stadt	Schweriner Str.	Kreuzende Kinder Schweriner Str.	Kreuzende Kinder Tannenwäldchen
07:15	5	7	9	0	0
07:20	11	5	7	0	0
07:25	20	3	10	0	0
07:30	24	2	15	0	0
07:35	35	5	15	0	0
07:40	30	11	24	0	0
07:45	33	8	16	3	0
07:50	9	8	19	27	0
07:55	10	10	9	17	0
08:00	6	4	14	4	1
08:05	6	4	6	2	0
08:10	6	7	6	0	0
08:15	1	8	8	1	0
Summe:	196	82	158	54	1
Summe:	109	21	64	0	0
Summe:	58	30	58	51	1

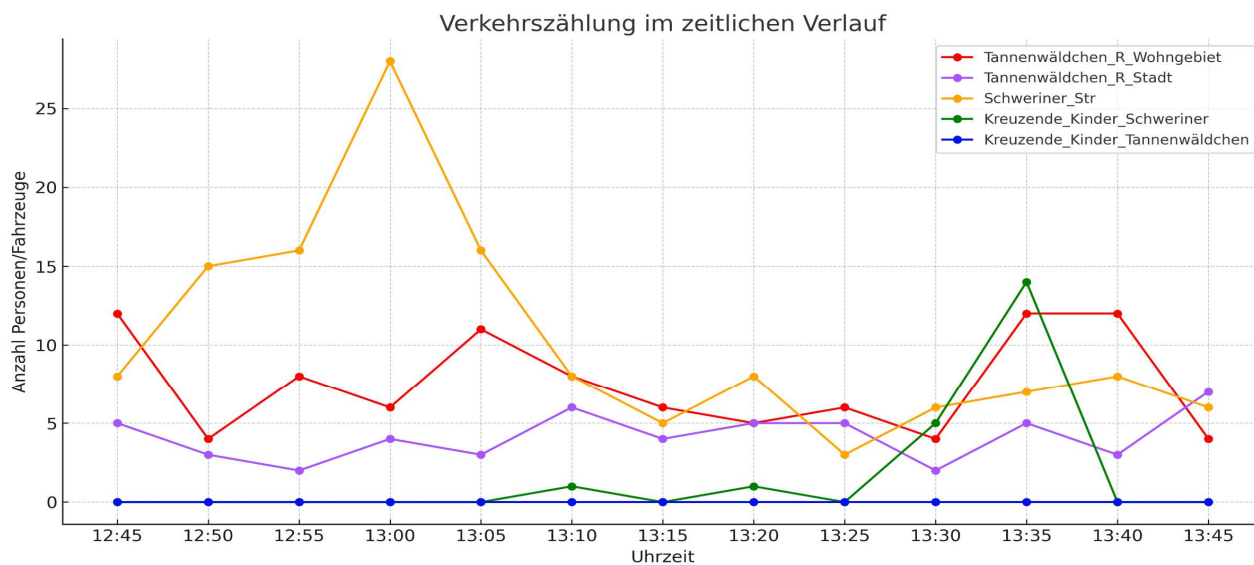
In dieser Zeit fahren 1 Fahrzeug verkehrt durch die Einbahnstraße und 27 Kinder / Jugendliche liefen zum Schulzentrum



Erhebungsbogen: 03.12.25, 12:45 Uhr - 13:45 Uhr

Uhrzeit	Tannenwäldchen Richtung Wohngebiet	Tannenwäldchen Richtung Stadt	Schweriner Str.	Kreuzende Kinder Schweriner Str.	Kreuzende Kinder Tannenwäldchen
12:45	12	5	8	0	0
12:50	4	3	15	0	0
12:55	8	2	16	0	0
13:00	6	4	28	0	0
13:05	11	3	16	0	0
13:10	8	6	8	1	0
13:15	6	4	5	0	0
13:20	5	5	8	1	0
13:25	6	5	3	0	0
13:30	4	2	6	5	0
13:35	12	5	7	14	0
13:40	12	3	8	0	0
13:45	4	7	6	0	0
Summe:	98	54	134	21	0
Summe:	25	9	60	0	0
Summe:	28	10	21	19	0

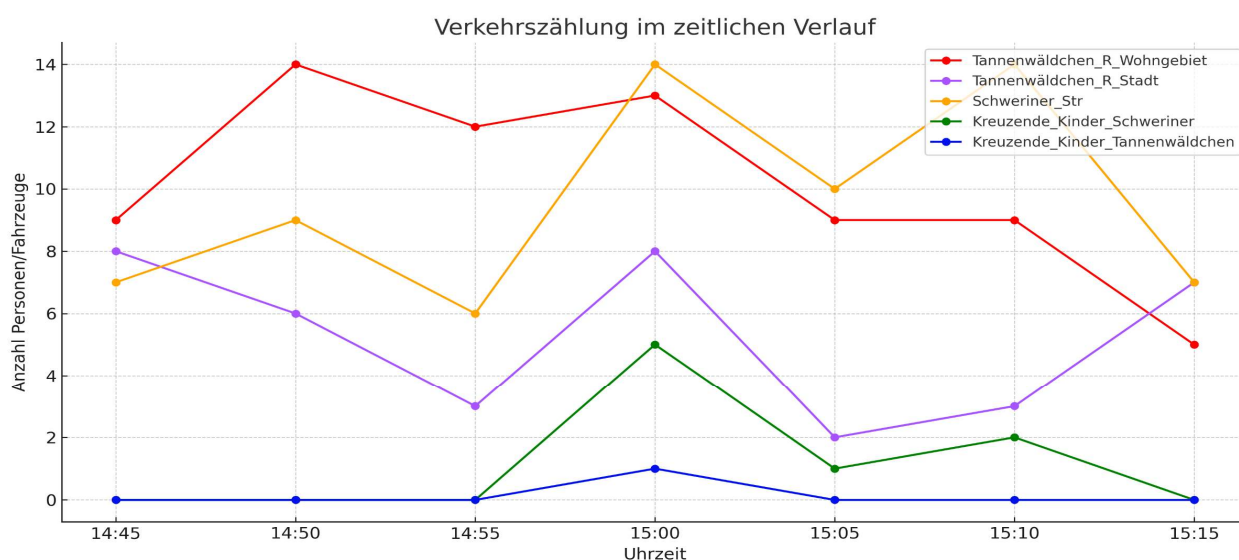
In dieser Zeit fuhren keine Fahrzeuge verkehrt durch die Einbahnstraße und 14 Kinder / Jugendliche kamen vom Schulzentrum



Erhebungsbogen: 03.12.2025, 14:45 Uhr - 15:15Uhr

Uhrzeit	Tannenwäldchen Richtung Wohngebiet	Tannenwäldchen Richtung Stadt	Schweriner Str.	Kreuzende Kinder Schweriner Str.	Kreuzende Kinder Tannenwäldchen
14:45	9	8	7	0	0
14:50	14	6	9	0	0
14:55	12	3	6	0	0
15:00	13	8	14	5	1
15:05	9	2	10	1	0
15:10	9	3	14	2	0
15:15	5	7	7	0	0
Summe:	71	37	67	8	1

In dieser Zeit fuhr kein Fahrzeug verkehrt durch die Einbahnstraße und 3 Kinder / Jugendliche kamen vom Schulzentrum



Alternativvorschläge für sichereren Schulweg Schweriner Str.



1. Vorschlag: Generelle Geschwindigkeitsbeschränkung auf 10 km/h
2. Vorschlag: Durchfahrt verboten in beide Richtungen mit Zusatz 7:45 Uhr bis 8:15 Uhr
3. Vorschlag: Elektr. Poller zur Sicherung der Straßensperrung im gewünschten Zeitraum, wenn Verkehrsschilder nicht ausreichen

Die Stichproben bei einer privat durchgeführten Verkehrszählung haben ergeben, dass in diesem Bereich keine besondere Gefahr für Kinder bei der Querung bestand. Die Vermutung, dass der Hauptverkehr zum Schulzentrum zu den Laufzeiten schon „durch“ ist, hat sich bestätigt. Durch den Schulstart im Schulzentrum um 7:50 Uhr entspannt sich die Verkehrslage ab 7:45 Uhr deutlich. Es war sogar ein gleiches oder höheres Verkehrsaufkommen vom Berg runter in die Stadt innerhalb der Stichprobe zu beobachten. In der Spitze kreuzten bis zum Schulstart in der CBS um 8:10 Uhr maximal 54 Kinder die Schweriner Straße. Zum Schulschluss im Zeitraum von 12:45 Uhr bis 13:45 Uhr kann man in der Stichprobe deutlich sehen, dass nur wenige Kinder unterwegs sind und ebenso nur wenige Fahrzeuge zu den Laufzeiten. Gleiches gilt im Zeitraum von 14:45 Uhr bis 15:15 Uhr, wenn der größte Teil der Betreuungskinder nach Hause geht.

Ergebnis der Stichprobe: Die eingerichtete Einbahnstraße ist eine ungeeignete und unverhältnismäßige Maßnahme, um zum gewünschten Ziel der Schulwegssicherheit beizutragen.

Unter Berücksichtigung der scheinbar abweichenden Daten der Verkehrsschau ist in Gefahrenzonen die Absenkung der Höchstgeschwindigkeit auch in verkehrsberuhigten Gebieten auf 10 km/h möglich. Darüber hinaus lässt sich eine zeitweise Durchfahrtsbeschränkung am besten mit beidseitigen „Durchfahrt-verboten-Schildern“ mit dem Zusatz z.B. 7:45 - 8:15 Uhr zielgerichtet einsetzen, da es auf dem zu sperrenden Teilstück keine Anwohner gibt. Sollte es zu vermehrter Missachtung kommen, lässt sich die Maßnahme durch absenkbare Poller oder Schranken durchsetzen.

Vorschlag für sichereren Schulweg vor CBS-Haupteingang



Um die Zone direkt vor dem Haupteingang der CBS zu entschärfen, muss die Straße in der wichtigsten Kommzeit von 07:45 Uhr bis 8:15 Uhr komplett für den motorisierten Verkehr gesperrt werden (auch für Lehrkräfte). Ausgenommen hiervon sind Anwohner. Umgesetzt wird dies mit einer elektr. Schranke oder Poller und Fernbedienungen. Gleiches gilt für die Haupt-Abholzeiten um 13:30 Uhr und 15 Uhr. Dadurch muss die Schulbushaltestelle in die Schulstraße verlagert werden und für Elterntaxis wird eine Hop-on-Hop-off-Zone eingerichtet mit eingeschränktem Halteverbot. Sowohl Kinder aus dem Schulbus als auch aus dem Elterntaxi kommend müssen so keine Straße mehr queren. Für laufende Kinder kann bei Bedarf in der Schulstraße eine zusätzliche Querungshilfe eingerichtet werden. Eine Alternative wäre auch ein Kreisverkehr am Berliner Platz mit Zebrastreifen, wenn die bestehenden Querungshilfen nicht ausreichen. Ein Test der temporären Straßensperrung wäre mit den klappbaren Straßensperren realisierbar, wie sie jetzt im Umfeld des Weihnachtsmarktes eingesetzt werden.